



K-ZEITUNG online



Materialprüfungen für Automobilanwendungen

8. September - Rudolstadt (R) Ihre Kompetenzen bei der Materialprüfung von Kunststoffen im Automotive-Bereich will die Ostthüringische Materialprüfgesellschaft für Textil und Kunststoffe (OMPG), Rudolstadt, auf der Fakuma präsentieren. Besonders Tests an Kunststoffen, Faserverbundwerkstoffen, Folien, textilen Flächengebilden, Schaumstoffen sowie an Leder und Kunstleder stehen im Fokus der Präsentation.

Die Ermittlung von Materialkennwerten, mechanische Eigenschaften, Emissions- und Schadstoffuntersuchungen, Temperatur-, Klima- und Belichtungsuntersuchungen, Brandverhalten, Beständigkeits- und Oberflächentests sowie Untersuchungen zur Verarbeitung und Bearbeitung von Kunststoffen sind die vom OMPG angebotenen Dienstleistungen, wobei derzeit das Hauptaugenmerk der wissenschaftlichen Tätigkeit auf der Flammfestausrüstung verschiedener thermoplastischer Systeme liegt.

Gemeinsam mit der Muttergesellschaft, dem Thüringischen Institut für Textil- und Kunststoff-Forschung (TITK) werden auch die neuesten Forschungsschwerpunkte der beiden Einrichtungen vorgestellt, darunter Brand- und Barriereigenschaften von Nanocomposites, Additivierung diverser Thermoplast-Compounds, Faserverstärkte Polymere mit Natur- und Synthesefasern, Leitfähige Polymere und Polymere für EMV-Anwendungen sowie Polymerkondensation und Autoklaventechnik.

**OMPG auf der Fakuma 2005:
Halle B3, Stand 9201**